

Wer wird beste Fachfrau Gesundheit 2016?

Bern, 16.08.2016 - Die Nationale Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit OdASanté veranstaltet vom 1. bis 4. September 2016 in St. Gallen die zweiten Berufs-Schweizermeisterschaften für Fachmänner und Fachfrauen Gesundheit (FaGe). 19 Kandidatinnen aus zehn Kantonen stellen sich dem Wettkampf: Sie alle wollen die Chance auf eine Medaille und die Aussicht auf eine Teilnahme an den Berufs-Weltmeisterschaften, den WorldSkills Competitions 2017, in Abu Dhabi nutzen.

19 Fachfrauen Gesundheit aus zehn Kantonen haben im vergangenen Herbst bei regionalen Berufsmeisterschaften erste Ränge belegt und sich für die Teilnahme an den Berufs-Schweizermeisterschaften FaGe qualifiziert. OdASanté, die Nationale Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit, führt diese anlässlich der Ostschweizer Bildungs-Ausstellung OBA in den Hallen der Olma Messen St. Gallen durch.

Beurteilt wird der Gesamtprozess

Während des Wettkampfs müssen die Kandidatinnen in einer fiktiven Wettkampfsequenz an Simulationspersonen ihre Kompetenz beweisen. Beurteilt wird der Gesamtprozess, der sich aus mehreren Pflegesituationen zusammensetzt. Dabei wird bewertet, ob die Kandidatinnen in der Lage sind, diesen Prozess professionell umzusetzen. Neben den Fertigkeiten sind speziell Fähigkeiten wie Kommunikations- und Einfühlungsvermögen sowie Arbeitsorganisation gefordert. Die Bewertung erfolgt im Grunde nach ähnlichen Kriterien, wie sie im Rahmen eines Qualifikationsverfahrens zur Anwendung kommen.

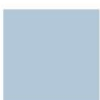
Kandidatinnen aus zwei Sprachregionen

An den diesjährigen Berufs-Schweizermeisterschaften in St. Gallen beteiligen sich Kandidatinnen aus der deutschen und französischen Schweiz: Vertreten sind die Kantone Bern, Zürich, Jura, Appenzell, Basel, Solothurn, Luzern, Aargau, Graubünden und Wallis. Den Wettkampf bestreiten die Kandidatinnen in ihrer Muttersprache, also auf Deutsch oder Französisch.

Von der Schweizermeisterschaft automatisch an die Weltmeisterschaft?

Die drei Besten erhalten am Sonntagnachmittag, 4. September 2016, eine Medaille. Der oberste Podestplatz berechtigt allerdings nicht automatisch zur Teilnahme an den WorldSkills Competitions 2017 in Abu Dhabi. Die Erstplatzierte muss sich zunächst einer speziellen Fähigkeitsprüfung (Assessment) stellen. Besteht sie diese, darf sie dem offiziellen WM-Team beitreten (welches von der Stiftung SwissSkills betreut wird) und die Schweiz in der Kategorie Health & Social Care an den Berufs-Weltmeisterschaften repräsentieren.

Weitere Informationen: s. Folgeseiten



Wettkampfprogramm

Donnerstag, 1. September 2016
Jeudi, 1^{er} septembre 2016



Angelina Signer
 Spital und Pflegeheim
 Appenzell
 8.30 - 10.30 Uhr



Thirza Früh
 Kantonsspital Winterthur
 11.00 - 13.00 Uhr



Rahel Pomaro
 Spitex Aare Nord, Rüttenen
 13.30 - 15.30 Uhr



Nadine Deola
 Kantonsspital Winterthur
 8.30 - 10.30 Uhr



Livia Benesch
 Spitex Imboden, Bonaduz
 13.30 - 15.30 Uhr

Freitag, 2. September 2016
Vendredi, 2 septembre 2016



Carmen Zwicker
 Spital Herisau
 8.30 - 10.30 Uhr



Simona Ziegler
 Viva Luzern Eichhof
 11.00 - 13.00 Uhr



Andréa Summermatter
 Luzerner Höhenklinik Montana
 Crans-Montana
 13.30 - 15.30 Uhr



Tatjana Kriegelstein
 Gesundheitszentrum Dielsdorf
 8.30 - 10.30 Uhr



Merve Yagci
 Felix Platter-Spital, Basel
 11.00 - 13.00 Uhr



Marcia Fortunat
 Felix Platter-Spital, Basel
 13.30 - 15.30 Uhr

Samstag, 3. September 2016
Samedi, 3 septembre 2016



Camille Scheurer
 Hôpital du Jura, Saignelégier
 10.00 - 12.00 Uhr



Sarah Steffen
 Luzerner Kantonsspital
 12.30 - 14.30 Uhr



Anais Beutler
 Clinique Le Noirmont
 15.00 - 17.00 Uhr



Patrizia Kernen
 Proviatis AG - Wohnen im
 Sonnenhof, Thun
 10.00 - 12.00 Uhr



Marina Christen
 Kantonsspital Baden
 12.30 - 14.30 Uhr



Rebecca Moule
 Spital Emmental, Langnau
 15.00 - 17.00 Uhr

Sonntag, 4. September 2016
Dimanche, 4 septembre 2016



Irina Tuor
 Kantonsspital Graubünden
 10.00 - 12.00 Uhr



Janina Ukhagaj
 Wohn- und Pflegeheim
 Utzigen
 10.00 - 12.00 Uhr



Die Kandidatinnen tabellarisch zusammengefasst

| Name, Vorname | Arbeitgeber | Kanton | zuständige OdA |
|-----------------------|---------------------------------|--------|---|
| Kernen, Patrizia | Provivatis AG, Thun | BE | OdA Gesundheit Bern |
| Moule, Rebecca | Spital Emmental, Langnau | BE | OdA Gesundheit Bern |
| Ukhagaj, Janina | Wohn- und Pflegeheim Utzigen | BE | OdA Gesundheit Bern |
| Beutler, Anaïs | Clinique Le Noirmont | JU | OrTra Santé-Social Jura |
| Scheurer, Camille | Hôpital du Jura, Saignelégier | JU | OrTra Santé-Social Jura |
| Signer, Angelina | Spital und Pflegeheim Appenzell | AI | OdA Gesundheit und Soziales SG, AI, AR, LI |
| Zwicker, Carmen | Spital Herisau | AR | OdA Gesundheit und Soziales SG, AI, AR, LI |
| Fortunas, Marcia | Felix Platter-Spital, Basel | BS | OdA Gesundheit beider Basel |
| Yagci, Merve | Felix Platter-Spital, Basel | BS | OdA Gesundheit beider Basel |
| Pomaro, Rahel | Spitex Aare Nord | SO | Stiftung OdA Gesundheit im Kanton Solothurn |
| Kriegelstein, Tatjana | Gesundheitszentrum Dielsdorf | ZH | Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich |
| Deola, Nadine | Kantonsspital Winterthur | ZH | Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich |
| Früh, Thirza | Kantonsspital Winterthur | ZH | Organisation der Arbeitswelt Gesundheit Zürich |
| Ziegler, Simona | Viva Luzern Eichhof | LU | Zentralschweizer Interessensgemeinschaft Gesundheitsberufe ZIGG |
| Steffen, Sarah | Luzerner Kantonsspital, Luzern | LU | Zentralschweizer Interessensgemeinschaft Gesundheitsberufe ZIGG |
| Christen, Marina | Kantonsspital Baden | AG | OdA Gesundheit und Soziales Aargau |
| Benesch, Livia | Spitex Imboden, Bonaduz | GR | OdA Gesundheit und Soziales Graubünden |
| Tuor, Irina | Kantonsspital Graubünden, Chur | GR | OdA Gesundheit und Soziales Graubünden |
| Summermatter, Andréa | Luzerner Höhenklinik Montana | VS | Organisation du monde du travail des domaines de la santé et du travail social en Valais (OrTra SSVS) |



Beteiligte Partnerorganisationen und -unternehmen

OdASanté bedankt sich bei folgenden Partnerorganisationen und -unternehmen für ihr Engagement:



OdA Gesundheit und Soziales Graubünden



Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.odasante.ch/kommunikation-public-relations/berufschweizermeisterschaften/#c457>

Für Rückfragen:

OdASanté

Nationale Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit

Kommunikation

Luca D'Alessandro

Seilerstrasse 22

3011 Bern

031 380 88 83

luca.dalessandro@odasante.ch

www.odasante.ch

OdASanté

OdASanté, die Nationale Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit, vertritt die gesamtschweizerischen Interessen der Gesundheitsbranche in Bildungsfragen für Gesundheitsberufe. Sie übernimmt im Auftrag ihrer Trägerorganisationen als Partnerin von Bund, Kantonen und Bildungsanbietern eine federführende Rolle bei der Gestaltung, der Angebotssteuerung und der Weiterentwicklung der Berufsbildung im Gesundheitswesen.

